

L04197 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, [25. 12. 1893?]

, Verehrter Freund, morgen Dienstag Nachmittag 5 Uhr kommen Richard, Salten, Hugo zu mir. Wenn Sie nichts besseres zu thun haben, machen Sie uns die Freude wieder einmal eine Stunde mit uns zu verbringen. – Die Deutsche Zeitung beglückwünsche ich aufs herzlichste.

5 Ihr wahrhaft ergebner

ArthSchnitzler

Montag.

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am [25. 12. 1893?] in Wien

Erhalt durch Gustav Schwarzkopf im Zeitraum [25. 12. 1893 – 26. 12. 1893?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 96.

Briefkarte, 293 Zeichen (Karte mit Trauerrand)

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

³⁻⁴ *Deutsche ... ich*] Die Karte lässt sich durch den Inhalt genau datieren. Am 21. 12. 1893 beendete Bahr seine Tätigkeit als Feuilletonist und Theaterkritiker bei der *Deutschen Zeitung*, im *Tagebuch*-Eintrag, den Schnitzler vom Treffen anlegte (A.S.: *Tagebuch*, 26. 12. 1893), zu dem er hier Schwarzkopf einlud, erwähnte er, dass Schwarzkopf der Nachfolger von Bahr geworden wäre.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, [25. 12. 1893?]. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04197.html> (Stand 14. Februar 2026)